

Gemeinde

Leben

www.ekikandertal.de

Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinden Distrikt Oberes Kandertal



September - Oktober - November 2025

Inhaltsverzeichnis

Angedacht	Pfrin. Séverine Bacigalupo	3
Wollbach/ Holzen	Pfr. Werner Häffner	4/5
Tannenkirch/ Riedlingen/Feuerb. Hertingen	Pfrin. Séverine Bacigalupo E. Wannewetsch/ T. Michael	6/7
Kandern	Pfr. Dr. Christian Mack B. Brachmann/R. Sieben	8/9
Alle Gottesdienste unserer Gemeinden		10/11
Gemeinde am Blauen	Pfrin. Susanne Roßkopf/ D. Waldmann/ A. Schmitt	12/13
Jugendarbeit im Distrikt		14
Distrikt - und darüber hinaus		15-17
Gruppen und Kreise im Distrikt		18
Gruppen für Kinder und Jugendliche im Distrikt		19
Glaubenthemen	Pfr. Dr. Christian Mack	20

Grafikquellen:

Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik (GEP) gGmbH,
freestockgallery.de, pixabay.com, blogspot.com, fundus.media,
pexels.com, suchsel.net

**Weitere aktuelle Informationen der
Evangelischen Kirchengemeinden im
Distrikt Oberes Kandertal
finden Sie auch im Internet unter:**
www.ekikandertal.de



Impressum: Gemeinde leben - GB 57

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinden im Distrikt Oberes Kandertal.
Herausgegeben im Auftrag der Kirchengemeinderäte
Redaktion: Willi Traichel, Tel.: 07626 8542, willi.traichel@gmx.de
Layout: Marita Krebs
marita.krebs@kbz.ekiba.de
Druck: Leo Druck GmbH, 78333 Stockach

Kontakte

Wollbach, Holzen

Pfr. Werner Häffner

Wollbach-holzen@kbz.ekiba.de
Rathausstr. 18, 79400 Wollbach
Tel. 07626 232

Büro: Die. 14.00-17.00 Uhr

Do. 14.00-17.00 Uhr

Julia Fellmann

Tannenkirch, Riedlingen, Feuerbach, Hertingen

Pfrin. Séverine Bacigalupo

severine.bacigalupo@kbz.ekiba.de
Im Kirchacker 12, 79400 Tannenkirch
Tel. 07626 329

Büro: Die. u. Do. 9.00-11.30 Uhr

tannenkirch@kbz.ekiba.de

Marita Krebs und Yvonne Trautmann

Kandern

Pfr. Dr. Christian Mack

info@ekikandern.de

Feuerbacher Str. 14, 79400 Kandern

Tel. 07626 970274, Fax 970276

Büro: Die., Mi. u. Fr. 9.00-12.00 Uhr

Monika Waslowski

Malsburg, Marzell, Sitzenkirch

Pfrin. Susanne Roßkopf

kirche.amblauen@kbz.ekiba.de
Paradiesbuck 13, 79429 Malsburg
Tel. 07626 7677

Büro: Mo 8.30-10.30 Uhr

Mi. u. Do. 8.00-10.30 Uhr

Ramona Acker

Bankverbindungen:

Evang. Verwaltungs- und Serviceamt

Verw.-Zweck: *hier bitte die betreffende
Gemeinde angeben*

Sparkasse Lörrach-Rheinfelden

IBAN: DE88 6835 0048 0001 0055 52

BIC: SKLODE66



Eine Sommeraktion der Evangelischen Landeskirche Baden für Kinder.

Sei mutig und stark – diese Ermunterung begleitete diesen Sommer viele Kinder in unserer Landeskirche und in unserem Distrikt.

Sei es durch die Aktion, die mit dem majestätischen Löwen dazu einlädt, den Kopf hoch zu halten und mutig voran zu gehen, sei es durch den ökumenischen Schuljahresschlussgottesdienst in Kandern, der den SchülerInnen, besonders den ViertklässlerInnen und den LehrerInnen diese Ermunterung mit auf den Weg gegeben hat – dort mit Fischen und einem Boot.

Sei mutig und stark, das hörte Josua aus Gottes Mund, als er die große Aufgabe übertragen bekam, das Volk auf dem letzten Wegabschnitt endlich ins gelobte Land zu führen.

Sei mutig und stark, das galt für Abraham, als Gott sprach: Mach dich auf.

Sei mutig und stark, das galt für Lydia, als diese reiche Purpurchändlerin beschloss, sich taufen zu lassen.

Sei mutig und stark, das galt für David, als er den Stein in Goliaths Richtung schleuderte.

Sei mutig und stark, das galt für Jesus auf dem Weg ans Kreuz.

...

Sei mutig und stark, das gilt dir und mir.

Sei mutig und stark auf den Wegen, die du jeden Tag gehst.

Sei mutig und stark im Alltag, im Miteinander, im Gegenüber.

Sei mutig und stark, wenn Neues beginnt, wenn Gewohntes ins Wanken gerät.

Sei mutig und stark sagt Gott. Er sagt aber noch mehr:

Sei mutig und stark. Erschrick nicht und fürchte dich nicht!

Denn mit dir ist der HERR, dein Gott, wo immer du gehst.

Josua 1,9

Mutig und stark zu sein ist alles andere als einfach, doch wir sind es nicht allein, wir sind es in Begleitung. Gott geht mit, Gott trägt mit, Gott segnet – jeden Tag und jeden Schritt.

Wenn die Dinge sich ändern, wenn die Tage wieder kürzer werden, wenn das Leben dich herausfordert:

SEI MUTIG UND STARK, GOTT IST DABEI !

Neuer Konfikurs startet

Festlich war es an der Judika unserer Konfis im Mai. Nun beginnt der neue Jahrgang am 17. September um 16 Uhr in der Wartburg seine Konfirmandenzeit. Es kann sich noch angemeldet werden. Alle Jugendliche, die bis zum Sommer 2026 14 Jahre oder älter sind, können sich über das Pfarramt melden.



Uffert-Brauch der Kinderkirche

Unsere Kigo-Kinder beteiligten sich wieder am Uffert-Brauch und feierten mit der Gemeinde. Festlich wurde in die Kirche eingezogen und die Uffert-Lieder gesungen, bevor es in der Wartburg zum Basteln ging. Anschließend wurde die ganze Gemeinde beim Apero von den Kindern beschenkt.



Festanstlässe in unseren Orten

Mehrere schöne Festgottesdienste konnten wir feiern: Den Auftakt machte die 750 Jahrfeier Holzen, an der auch unser Kindergarten mitwirkte.

Dann waren wir mit dem Kirchenchor bei der 100 Jahrfeier der Feuerwehr Wollbach dabei. Und den Sommerabschluss feierte unsere Kirchengemeinde mit dem Festgottesdienst und dem Mitwirken der Vereine und dem anschließenden Kirchplatz-Hock. Schön war es!



1. Advent 2025
Kirchenwahlen.de

Nun geht es zur Vorbereitung der Kirchenwahl auf der Wartburgfeier am 1. Advent in der Festhalle Wollbach. Bitte vormerken!



Mittags tisch

Wir treffen uns auch im Herbst zum gemeinsamen Mittagessen. Alle sind herzlich willkommen und zu dieser geselligen Runde eingeladen:

Mo 06. Oktober von 12-14.30 Uhr
im Gemeindehaus "Wartburg" in Wollbach.

Eine Anmeldung bei Karin Sieglin (Tel. 1447) oder Martina Schneider (Tel. 6359) ist erforderlich.

Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf ca 12 Euro/ Person.

Neues Gartenhaus für den Kindergarten „Storchennest“



Das Kindergartenjahr geht zu Ende...

Die Kinder haben in den letzten Monaten viel erlebt und dazu gelernt. Die Schulanfänger staunten bei den Forschertagen in Bad Krozingen und die Holzener Feuerwehr beeindruckte die Kindergartengruppe beim Besuchstag mit Löschstation, Feueralarm und dem Einsatzfahrzeug.

Die Freude über unser ausgebrütetes Küken, bei unserem Hühnerprojekt, war groß. Die Kinder konnten die Entwicklung beobachten und die erwachsenen Hühner füttern und streicheln. Elvis und Lotta, die zwei Ziegen aus Holzen, waren einige Wochen die Stars im Kindergarten. Die Kinder genossen den täglichen Kontakt mit den tierischen Landschaftsgärtnern und freuten sich, als die beiden nochmal beim Sommerfest zu Besuch waren.

Nach den Sommerferien verlassen uns die Schulanfänger und gehen in die Schule. Wir wünschen ihnen einen guten Start und eine erfolgreiche Zeit. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für das schöne Jahr und freuen uns schon auf das neue Kindergartenjahr im Storchennest.



Gemeindeausflug

- Freitag, 17. Oktober 2025

Eine herzliche Einladung ergeht an alle Interessierten zum diesjährigen Herbstausflug.

Ziel: Riedern am Wald

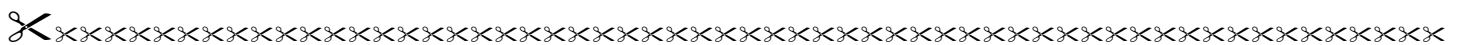
- Fahrt nach Riedern am Wald,
- Mittagessen (auf eigene Rechnung),
- anschließend Führung durch das Kloster,
- Weiterfahrt nach St. Blasien mit Aufenthalt zur eigenen Verfügung.

Gegen 18.30 Uhr werden wir wieder zurück sein.

Die Kosten liegen bei 30 Euro für Fahrt und Führung.

Bitte diesen Anmeldeabschnitt bis spätestens Dienstag, 07.10.2025

im Pfarrhaus Wollbach einwerfen oder beim Gottesdienst abgeben.



Ich/ Wir nehme(n) mit _____ Person(en) am Herbstausflug nach Riedern am Wald am 17.10.2025 teil.

Datum: _____

Name, Vorname: _____

Telefon: _____

Erntedank-Aktion

Unter dem Motto „Eine Tüte Güte“ werden in diesem Jahr Gaben für den Tafelladen gesammelt.

Entsprechende Papiertüten liegen in den Kirchen dazu aus. Es kann aber auch jede andere Tüte mit Gutem, unverderblichen Lebensmitteln (z.B. Mehl, Zucker, Nudeln, Reis, Kaffee...) und/oder Hygiene-artikeln (z.B. Zahnpasta, Duschgel, Seife, Lotion...) gefüllt werden und zu den Erntedankgottesdiensten mitgebracht werden. Herzlichen Dank an alle, die mitmachen!



Tannenkirch, Riedlingen, Feuerbach, Hertingen

Der Name macht's

Änderungen stehen an. Unter Anderem die Fusion unserer vier Klein-Kirchengemeinden Feuerbach, Hertingen, Riedlingen und Tannenkirch zu einer Pfarrgemeinde mit Namen.....?

Wir haben uns sehr über

31 Namensvorschläge gefreut, die auf unseren Aufruf im letzten *GemeindeLeben* eingegangen sind. Wie angekündigt, haben wir eine Vorauswahl getroffen und stellen daher folgende 5 Namen zur Wahl in unseren vier Erntedankgottesdiensten:

Markgräfler Dörfergemeinde

Evang. Pfarrgemeinde an der hohen Schule

Evang. Pfarrgemeinde Hohe Schule

4-Chilche-Gmei

Evang. Gemeinde am Steingässle

Kommen Sie, feiern Sie mit und stimmen Sie ab:

am 21. September im Mühleschopf in Riedlingen,

am 28. September in der Kirche in Hertingen,

am 5. Oktober in der Matthiaskirche in Tannenkirch,

am 12. Oktober in der Johanniterkirche in Feuerbach,
jeweils um 10.15 Uhr.



Die Adventslesung

- eine schöne Tradition in Riedlingen.

Herzliche Einladung zur Adventslesung

am 29.11.2025 um 18.00 Uhr in der Riedlinger Kirche.

Herr Hahn wird uns wieder mit bewegenden Geschichten auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen.

**Frieden, Frieden, denen in der Ferne
und denen in der Nähe, spricht der Herr.** Jes. 57,19

Herzliche Einladung zur

Friedensandacht am Volkstrauertag,

den **16.11.2025 um 10.15 Uhr**

in der Riedlinger Kirche

unter Mitwirkung des gemischten Chores.

Krippenspiele 2025

Wir werden am Heiligen Abend wieder gemeinsam die göttliche Geburt im Stall feiern.

Die näheren Informationen zu den Krippenspielen in Feuerbach und Tannenkirch erhalten alle interessierten Kinder dann ganz aktuell über die üblichen Kanäle und einen Flyer.

Info für Riedlingen:

Auch in diesem Jahr wollen wir uns im Advent zusammen auf den Weg nach Bethlehem machen. Wir freuen uns auf ganz viele Kinder, die diesen Weg mit uns gemeinsam gehen bis zur Krippe in der Marienkirche in Riedlingen am Heiligen Abend um 17:30 Uhr.

Die Rollenverteilung des Krippenspiels findet am Donnerstag, den 27.11.2025, um 17.00 Uhr in der Riedlinger Kirche statt.

Probentermine in den folgenden Adventswochen werden nach Absprache noch bekannt gegeben.



1. Advent 2025
Kirchenwahlen.de

Am Sonntag 30. November 2025 wählen wir neue Pfarrgemeinderäte für unsere neue Gemeinde.

Diese entsenden dann Kirchengemeinderäte in die neue Kirchengemeinde Oberes Kandertal.

Sie haben/Du hast die Wahl!

Und zwar im Anschluss an den Gottesdienst in Tannenkirch.

Wir führen eine Teilortswahl durch, d.h. jedes Gemeindeglied – also Du/Sie – wählt die VertreterInnen für seinen/ihren Wohnort.

Das sind für Tannenkirch 3 Personen und für Feuerbach, Riedlingen und Hertingen jeweils 2 Personen.

(Bedingt durch die derzeitigen Gemeindegrößen.)

Zudem besteht jeweils vor Ort die Möglichkeit, zwischen 16 und 18 Uhr in der jeweiligen Kirche zu wählen.

Wenn Sie eine Briefwahl durchführen möchten, wenden Sie sich bitte zeitnah an unser Pfarramt.

Weitere Informationen zur Wahl finden Sie auf der Distriktseite.

Neue Termine für den FEIERabend

wir kommen gemeinsam zur Ruhe in der Andacht zum FEIERabend am

24. September 2025

15. Oktober 2025

(im **November** feiern wir an Buß- und Bettag, 19.11.2025 Andacht mit Abendmahl, bereits um 19 Uhr)

jeweils **um 19.30 Uhr im Turm der Matthiaskirche** Tannenkirch.

Anschließend laden wir ein zu „*Sekt und Selters*“

(außer am Buß- und Bettag).

Tannenkirch, Riedlingen, Feuerbach, Hertingen

Und noch ein **Jubiläum** gilt es 2025
in Feuerbach zu feiern:

Seit 60 Jahren heißt die Feuerbacher Dorfkirche
Johanniterkirche und ebenso lang besteht
die **Partnerschaft** mit der Subkommende Freiburg
des Johanniterordens.

Das wollen wir feiern am traditionell gemeinsam
gefeierten Festgottesdienst zu Erntedank, umrahmt
vom Gesangverein Feuerbach und mit
anschließendem Umtrunk.

Auch aus dem SOS-Kinderdorf in Sulzburg
dürfen wir wieder eine Abordnung begrüßen.

**Feiern Sie mit uns am 12. Oktober um 10.15 Uhr
in der Johanniterkirche.**

Wir freuen uns,
unsere **neuen Konfis**
begrüßen zu dürfen:



Ellen Baier, Max Roßkopf, Bjarne Zuklic

(aus Tannenkirch)

Erik Dahm, Elias Meier, Tilman Spahlholz,

Lucy Waldkirch (aus Hertingen).

Wir wünschen euch eine gute Vorbereitungszeit,
viel Freude an der Gemeinschaft, einen guten Einblick in
unsere Gemeinden und viele Geist-reiche Momente.

Gottesdienst auf dem Weg



Am **14. September
2025 um 10.30 Uhr**

machen wir uns wieder
gemeinsam auf den
Weg zu einem Gottes-
dienst unterwegs mit
Stationen und gemütl-
ichen Abschluss.

Wir treffen uns neben der Grünschnittannahmestelle
am Fohrenwald (Tannenkirch-Gupf).

Anschließend verweilen wir zu einem gemeinsamen
Picknick, bitte Rucksackverpflegung mitbringen.

Der Gottesdienst ist für die ganze Familie
mit kinderwagentauglichem Weg.



Eine Aktion von
Brot für die Welt.

Wir sind dabei!

Wir backen in der Tantenmühle in Malsburg und verkaufen
die Brote am **12. Oktober 2025** nach dem Erntedank-
gottesdienst in Feuerbach.

Wenn Sie ein Brot kaufen möchten, aber nicht nach Feuer-
bach kommen können, geben Sie uns gerne Bescheid
übers Pfarramt.



Neuer Termin
für den gemeinsamen

Mittagstisch

Am **13. Oktober um 12 Uhr**
lädt das Kochteam wieder zum
Mittagstisch in die Hertinger
Kirche ein.

Bitte melden Sie sich – gerne
frühzeitig – im Pfarramt oder
bei Gabi Marienhagen an.

Wir freuen uns auf gemütliche
Stunden mit Ihnen!



Gemeindeausflug am 18. Mai 2025

Pünktlich um 9.30 Uhr starteten wir bestens gelaunt und bei schönstem Frühlingwetter im vollbesetzten Bus in Richtung Schweiz. Auch wenn in der Stadtkirche kein Gottesdienst stattfand, so nahm Pfarrer Dr. Mack dennoch die



Gelegenheit wahr, eine Kurzpredigt zum Psalm des Sonntags Kantate – Psalm 98, 1-9 zu halten: «Singt dem Herrn ein neues Lied».

Gegen 11.00 Uhr erreichten wir Solothurn; dort unternahmen wir einen kleinen Rundgang

durch die Stadt – entweder allein oder in kleineren Grüppchen. Gelegenheit also, beispielsweise einen kleinen Spaziergang entlang der Aare zu unternehmen, die Jesuitenkirche oder die St. Ursen-Kathedrale – eine Kirche des Frühklassizismus mit Neubau von 1773 – zu besichtigen. Einige nahmen die Gelegenheit wahr und deckten sich mit frischen Backwaren oder ähnlichem ein.

Um 12.00 Uhr setzte unser Fahrer Harald den Bus wieder in Bewegung und wir steuerten auf das erste Ziel unserer diesjährigen «Genußfahrt» zu: das «Maison de la Tête de Moine» in Bellelay im Berner Jura:

«Tête de Moine AOP als Bezeichnung kennt man seit zirka 1790. Der Käse weist jedoch eine viel längere Geschichte auf.

Das Kloster Bellelay wurde 1136 aufgebaut und sechs Jahre später vom Papst Innozenz II. anerkannt. Schon 1192, also ein Jahrhundert vor den Anfängen der Eidgenossenschaft, wurden die Mönche aus dem Kloster Bellelay erstmals im Zusammenhang mit Käse erwähnt. Damals beglichen sie den Jahreszins für verschiedene Grundstücke mit im Kloster hergestellten Käsen. Immer wieder stösst man auf Dokumente der folgenden Jahrhunderte, die die Benutzung des wertvollen Käses als Zahlungsmittel belegen.

Der Tête de Moine AOP, Fromage de Bellelay ist ein erstklassiges Produkt, dessen Herstellung nach traditionellen Verfahren gemäss den Vorgaben des AOP-Pflichtenheftes in Dorfkäsereien erfolgt. Die Milchbauern, Käser und Affineure arbeiten mit modernen Mitteln, aber nach traditionellen, bewährten Methoden.»

(Quelle: tetedemoine.ch)

Aufgeteilt in zwei Gruppen wurden wir von unseren Guides umfassend über die Geschichte und die Herstellung des Käses in der Schaukäserei und im Museum informiert. Anschließend wurde es eng im Shop und an der Kasse, denn kaum jemand ließ es sich nehmen, zumindest eine Kleinigkeit einzukaufen.

Um viertel vor drei am Nachmittag ging es schließlich zu unserer letzten Station, die wir nur eine viertel Stunde später im Ort Saignelégier erreichten.

Die «Brasserie des Franches-Montagnes» (BFM). Auf deren Internetseite heißt es: *«Im Jahre 1997, geleitet vom so typisch jurassischen freiheitlichen und vielleicht rebellischem Den-*



ken, habe ich die Brasserie des Franches Montagnes gegründet. Meine Idee war ein artisanales, untypisches, eigensinniges Bier zu kreieren. Ein Bier mit einem ausgesprochen komplexen «bouquet», welches reich im Gaumen ist und sich mühelos mit den edelsten Weinen messen kann.

Heute ist dieser Wunsch eingelöst. Dank harter Arbeit und dem Durchhaltevermögen, sind mehrere Kreationen entstanden, die weit über unsere Region anerkannt sind. Die Biere begleiten oft die raffiniertesten Gerichte der gehobenen Gastronomie.

Die New York Times hat Anfangs 2009 unser in Eichenfässern gereifte «Abbey de Saint Bon-Chien» als das weltweit beste Bier gekürt. Dies, und die immer grössere Anzahl begeisterter Kunden spornt mich und mein Team weiterhin an, die Kreationen laufend zu verfeinern.» (Quelle: brasseriebfm.ch)

Die meisten von uns ließen es sich nicht nehmen, die verschiedenen Biere ausgiebig zu probieren.

Auch hier gab es Gelegenheit, sich im Shop sich mit dem soeben Verkosteten einzudecken. Kurz vor 17.00 Uhr machten wir uns wieder auf den Heimweg und waren gegen halb sieben wieder wohlbehalten zurück in Kandern.

Alles in allem war das wieder ein sehr gelungener Gemeindeausflug, der nicht zuletzt durch die sehr ausführlichen Erläuterungen von Pfarrer Dr. Mack zu jedem unserer Zwischenstopps zu einem Erlebnis wurde.

Ralf Sieben

Das ökumenische Gemeindefest

am 13. Juli 2025 bei der katholischen Kirche

Auch in diesem Jahr feierten wir zusammen mit der katholischen Gemeinde unser ökumenisches Gemeindefest. Nach dem sehr schönen Gottesdienst in der fast voll besetzten katholischen Kirche gings hinaus auf den Vorplatz. Dort hatten fleißige HelferInnen alles vorbereitet, vom Fingerfood- bis zum Kuchenbuffet und Getränkestand.

Bei beschwingten Klängen des Harmonikaorchesters konnte man unter Zelten oder Bäumen Platz nehmen und die Gemeinschaft bei leckerem Essen genießen. Auch die Kinder kamen nicht zu kurz, es gab einen Basteltisch und viele

Spiele zum Ausprobieren. Und trotz Gewittervorhersage blieb es trocken und die vielen helfenden Hände konnten rasch alle Spuren wieder beseitigen.

Es ist immer wieder schön zu sehen, wie gut die Zusammenarbeit der beiden Schwestergemeinden das kirchliche Beisammensein stärkt und belebt.



Barbara Brachmann

Sie sind dann mal weg: Verabschiedung

von Eva-Maria Glück
und Christian Mack

Unter dem Motto «...und das Gute behaltet» wurden am 27. Juli Diakonin Eva-Maria Glück und Pfarrer Dr. Christian Mack verabschiedet. Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt. Gergana Schneider begleitete gewohnt versiert auf der Orgel, dazu bereicherte der ökumenische Kirchenchor den Gottesdienst.



Pfarrer Mack ging in der Predigt über den Kampf Jakobs am Jabbok (1. Mose 32, 23–32) darauf ein, dass man um den Segen manchmal kämpfen müsse – «aber es lohnt sich!». Zudem verglich er seine Erlebnisse in Kandern mit den kritischen Erfahrungen seines Amtsvorgängers Hans-Wolfgang Heidland in den 80er Jahren und kam zu einer völlig anderen Einschätzung.



Dekanin Schäfer würdigte das Wirken von Eva-Maria Glück und Christian Mack und entpflichtete sie von ihren Diensten. In den anschließenden Grußworten kamen die vielfältigen Tätigkeitsbereiche der beiden über ihren Wirkungskreis hinaus zum Ausdruck. Der Stehempfang zog sich bis weit in den Abend; unzählige Hände wurden geschüttelt, Abschiedsgeschenke überreicht, Schultern geklopft, Tränen weggewischt.

Eva-Maria Glück wünschen wir für ihren verdienten Ruhestand alles Gute. Auch Christian Mack wünschen wir alles Gute an seiner neuen Wirkungsstätte, schließen uns aber ausdrücklich den Worten von Dekanin Schäfer an: «Du hättest ruhig noch länger bleiben können!»

Herzliche Einladung
zu unseren

Konzerten

in der
Evangelischen Stadtkirche
Kandern



Samstagabend, jeweils um 19.30 Uhr

Eintritt frei - Spende am Ausgang erbeten

Samstag, 20. September
VON KLASSIK BIS JAZZ
Klarinetten-Duo Schmuck
Sayaka Schmuck und
Johann-Peter Taferner



Samstag, 18. Oktober
„musica poetica“
aus Freiburg
Almut Teichert-
Hailperin, Sopran
Annette Hartenstein,
Traversflöte
Streichergruppe Bergmann
Stefan Beltinger, Orgel und Cembalo



Samstag, 22. November
CHOR „TEMPORAL“
Chormusik mit Jazz, Pop und Spirituals
Leitung: Thomas Wiedenhofer



„Freud und Leid“



25.05.2025 Jakob Eichin
25.05.2025 Matheo Noah Höfflin
12.07.2025 Luisa Dierenbach
20.07.2025 Jonathan Kaiser



21.06.2025 Laura Öttlin (geb. Hennig)
und Lucas Öttlin



21.05.2025 Ingrid Siewert geb. Grüning
25.06.2025 Grete Gnädinger geb. Lindermer
04.07.2025 Rolf Seeber
25.07.2025 Siegrid Funk, geb. Wohlschlegel
30.07.2025 Bernd Ilsen

KIGO Freizeit



Vom 19.09. – 21.09.2025

„Gottes kleine Helden“

Für Kinder von 6 – 13 Jahren!

Wo: Im Haus Haldeck in Herrischried

Kosten: 35€ pro Kind

Kontakt: Marion Argast / oder ein KIGO-Mitarbeiter

Tel: 0176 72370204

Email: marion-argast@web.de

Treffpunkt: 19.09. um 17:30 Uhr am
Haus Haldeck

Ende: 21.09. um 13 Uhr am
Haus Haldeck

Bitte meldet euch bis spätestens Freitag,
den 12.09.2025 bei den oben genannten
Kontakten :)

Wir freuen uns auf euch!!

Weitere
Infos
auf der
Seite 14.

Gottesdienste in unserem Distrikt

Datum	Sonntag	Wollbach-Holzen		Kandern	Tannenkirch
07.09.	12. Sonntag n. Trinitatis			10.00 GD auf d. Blumenplatz Prädin. M. Argast	
12.09.	Freitag				
13.09.	Samstag				
14.09.	13. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Holzen	F. Gnädinger	10.00 Präd. Ernst Volz	10.15 Wander-GD Pfrin. S. Bacigalupo
17.09.	Mittwoch			19.30 Andacht zur Wochenmitte	
20.09.	Samstag				9.00 GD zur Einschulung Pfrin. S. Bacigalupo
21.09.	14. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Wollbach	Pfr. W. Häffner	19.00 Abend-GD zur GD-Reihe Prädin. A. Böttcher	
24.09.	Mittwoch				19.30 FEIERabend im Pfarrhof
28.09.	15. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Holzen	Erntedank-GD m. Konfi-Vorstellung Mitw.: Gesangverein Pfr. W. Häffner	10.00 Jubelkonfirmation Pfr. i.R. A. Huettner	
05.10.	16. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Wollbach	Erntedank-GD m. Konfi-Vorstellung Mitw.: Kirchenchor Pfr. W. Häffner	11.00 ökum. Fam-GD zu Erntedank auf d. Hieberparkplatz	10.15 Erntedank T Pfrin. S. Bacigalupo anschl. Mittagessen
08.10.	Mittwoch			19.30 Andacht zur Wochenmitte	
10.10.	Freitag				
12.10.	17. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Wollbach	Prädin. A. Böttcher	10.00 Prädin. M. Argast A	
15.10.	Mittwoch			19.30 Andacht zur Wochenmitte	19.30 FEIERabend im Pfarrhof
18.10.	Samstag			11.00 Tauf-GD Pfrin. S. Roßkopf	
19.10.	18. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Holzen	Pfr. W. Häffner	19.00 Abend-GD zur GD-Reihe Prädin. A. Böttcher	Ökumenischer GD in Kandern Pfrin. S. Bacigalupo
22.10.	Mittwoch			19.30 Andacht zur Wochenmitte	
26.10.	Erntedank	10.00 Wollbach	Prädin. A. Böttcher	10.00 Prädin. M. Argast	
02.11.	20. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Holzen	Pfr. W. Häffner	10.00 Pfr. D. Völker	
05.11.	Mittwoch			19.30 Andacht zur Wochenmitte	
09.11.	3. letzter So. im Kirchen- jahr			10.00 Präd. E. Volz A	
12.11.	Mittwoch			19.30 Andacht zur Wochenmitte	
14.11.	Freitag				
16.11.	Volkstrauer- tag	10.00 Wollbach	Pfr. i.R. A. Huettner Mitw. MV u. GV Wollbach	18.00 Abend-GD zur GD-Reihe Pfr. Heuberger	10.15 Pfrin. S. Bacigalupo m. MV Taki
19.11.	Buß- und Betttag	19.00 Wollbach	Pfr. W. Häffner A	19.30 Andacht zur Wochenmitte	
23.11.	Ewigkeits- sonntag	9.30 Holzen 10.30 Wollbach	Pfr. W. Häffner Pfr. W. Häffner	10.00 GD mit Gedenken der Verstorbenen Pfr. D. Völker	10.15 GD m. Gedenken der Verstor- den der Gemeinden Hertingen u. Pfrin. S. Bacigalupo
29.11.	Samstag				
30.11.	1. Advent	10.30 Wollbach	GD am Wartburgfest Pfr. W. Häffner	10.00 Pfr. i.R. A. Huettner	10.15 Fest-GD Pfrin. S. Bacigalupo anschl. Neujahrsempfang
03.12.	Mittwoch	19.00 Wollbach	1. Adventsandacht	19.30 Andacht zur Wochenmitte	

Gottesdienste in unserem Distrikt

Hertingen	Feuerbach	Riedlingen	Kirchengemeinde am Blauen	Datum
			Einladung zum GD am Budefescht	07.09.
			18.30 Vogelbach Taizé-GD	12.09.
11.00 Tauf-GD				13.09.
			11.00 Marzell Mini-GD Pfrin. Roßkopf +Team	14.09.
				17.09.
				20.09.
		10.15 Erntedank im Schopf Pfrin. S. Bacigalupo	10.00 Sitzenkirch Pfrin. S. Roßkopf	21.09.
				24.09.
10.15 Erntedank A Pfrin. S. Bacigalupo			10.00 Kaltenbach A Pfrin. S. Roßkopf	28.09.
				05.10.
				08.10.
			18.30 Vogelbach Taizé-GD	10.10.
	10.15 Erntedank A Jubiläum 60 Jahre Johanniterkirche Pfrin. S. Bacigalupo		10.00 Sitzenkirch GD für Groß u. Klein mit Dorfhoppsa Pfrin. S. Roßkopf	12.10.
				15.10.
		16.00 Tauf-GD	11.00 Kandern Tauf-GD Pfrin. S. Roßkopf	18.10.
			10.00 Kaltenbach GD m. Konfi- Vorstellung Pfrin. S. Roßkopf	19.10.
				22.10.
10.15 Pfrin. S. Bacigalupo T				26.10.
	10.15 Pfrin. S. Bacigalupo		10.00 Marzell Pfrin. Roßkopf	02.11.
				05.11.
		10.15 Pfrin. S. Bacigalupo		09.11.
				12.11.
			18.30 Vogelbach Taizé-GD	14.11.
		10.15 Friedensandacht	10.00 Vogelbach Gedenkfeier am Stein Pfrin. Roßkopf 16.30 Sitzenkirch Gedenkfeier anschl. GD Pfrin. Roßkopf	16.11.
19.00 Andacht mit Abend- mahl Pfrin. S. Bacigalupo				19.11.
Verstorbenen und Tannenkirch	9.00 GD m. Gedenken der Verstorbenen der Gemeinden Riedlingen und Feuerbach Pfrin. S. Bacigalupo		10.00 Vogelbach GD mit Verstorbenen- gedenken Pfrin. S. Roßkopf	23.11.
		18.00 Adventslesung		29.11.
			10.00 Marzell GD zur Eröffnung der Kirchenwahl Pfrin. S. Roßkopf	30.11.
19.00 1. Adventsandacht				03.12.



Familientag am Sonntag, 29. Juni

Treffpunkt für die Teilnehmer war um 14:00 Uhr am Bürgerhaus Edenbach. Von dort wanderten wir auf Feld- und Waldwegen ohne große Steigungen in ca. 40 Minuten zum Gelände von Georg Hage im Wald am Leh oberhalb des Hörnles in Malsburg. Für Menschen, die den Weg nicht zu Fuß bewältigen konnten, wurde ein Bus-Shuttle-Dienst eingerichtet.

Bei der Hütte waren ausreichend Sitzmöglichkeiten vorbereitet. Nachdem alle einen Platz gefunden hatten, begann



der gemütliche Teil des Familientages mit einem Gottesdienst für Groß und Klein zum Thema „die Tier sieht man jetzt springen“.



Anschließend gab es eine Gelegenheit zum Grillen und Spiel und Spaß für die Kinder. Auf ein Lagerfeuer wurde wegen der heißen und trockenen Tage verzichtet. Förster Christfried Gottschling führte die Kinder zu einer Wildtier-Rallye in der Umgebung der Leh-Hütte.



Nach der Rückkehr zur Hütte warteten wieder eine große Schatzkiste und ein Korb gefüllt mit Süßigkeiten auf die Kinder. Der Inhalt war eine Spende der Familie Kilchling und der Kirchengemeinde.



Weiter hat Schorsch Hage eine Ausstellung von Motorsägen für die Waldarbeit organisiert. Die ältesten waren aus dem Jahr 1933. Sie hatten ein Gewicht zwischen 20 und 30 Kg und mussten von zwei Waldarbeitern bedient werden.



Dazu gab es auch noch eine Demonstration der Arbeit mit einer Säge ohne Motor. Sie benötigten über drei Minuten, um von dem im Bild gezeigten Stamm eine Scheibe abzutrennen.



Mit einer modernen Kettensäge dauerte es für einen Mann nur etwa 2 Sekunden.



HANDYS ALS KOLLEKTE

Wir machen mit!

Bei dieser Aktion werden gebrauchte Handys, Smartphones und Tablets gesammelt und einer sinnvollen Weiterverwertung zugeführt. Die Firma Jurec-IT übernimmt dabei die sichere und

zertifizierte Datenlöschung, die Sammellogistik sowie das Recycling bzw. die Wiederaufbereitung der Geräte.

Mit dem Erlös der Sammelaktion wird die Projektarbeit von „missio-Aachen“ e.V. und von „Brot für die Welt“ unterstützt.

Unser Gemeindebüro in Malsburg ist eine registrierte Sammelstelle. Ab dem 1. September 2025 können dort zu den Bürozeiten (Montag 8:30-10:30 Uhr, Mittwoch und Donnerstag 8:00-10:30 Uhr) Geräte in einen Sammelbehälter eingeworfen werden. Darüber hinaus wird unsere Sammelbox z.B. zu den Gottesdienstzeiten auch in den anderen Teilorten unserer Gemeinde zur Verfügung stehen.

Wir informieren Euch/Sie dann jeweils rechtzeitig.

Weitere Infos gibt es hier:

<https://freddy-datenfresser.de>

Nachfragen auch gern bei:

mirjam.richter@yahoo.de 07626/974730



Kirchenwahl 2025

Dieses Jahr am 1. Advent findet die Kirchenwahl statt, bei der die Kirchenältesten gewählt werden.

Die allgemeinen Infos dazu finden Sie im Distriktteil.

Die Kirchengemeinde Am Blauen (die dann ja ab dem neuen Jahr Pfarrgemeinde und Teil der Kirchengemeinde Oberes Kandertal sein wird) möchte 9 Kirchenälteste für den Ältestenkreis wählen. Wir stocken damit die für unsere Gemeindegröße vorgegebene Zahl um die Hälfte auf.

Am 1. Advent findet eine Wahlversammlung statt, in der gewählt wird.

Der Kirchengemeinderat hat dazu folgendes beschlossen:

Der Gottesdienst findet um 10.00 Uhr in Marzell statt.

Anschließend ist bis 12.00 Uhr Gelegenheit in Marzell zu wählen. Um 14.00 Uhr wird die Wahlversammlung in Sitzenkirch bis 15.00 Uhr fortgeführt. Von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr kann in Malsburg gewählt werden, danach wird ausgezählt. Das Wählerverzeichnis wird nicht aufgeteilt, d.h. es kann jeder an jedem Ort wählen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich noch weitere Menschen für eine Kandidatur bereiterklärten und wir auch künftig genug Menschen haben, die unsere Gemeinde leiten und sich um die Zukunft unserer schönen Kirchen kümmern.



Waldgottesdienst am 7. Juli auf dem Lipple

Dieser Gottesdienst stand unter dem Thema „Der Gott, der mich sieht“, Begegnung am Brunnen des Lebendigen. An diesem Gottesdienst nahm eine Delegation aus Indonesien teil. Sie wurde vom Freundeskreis Partnerschaft Übersee betreut.



Die Predigt wurde von Dekanin Bärbel Schäfer gehalten und bezog sich auf Sarah im ersten Buch Mose.



Unser neuer Konfi-Jahrgang

Für die Konfirmation 2026 haben sich angemeldet:

Lina Buss, Sitzenkirch

Ben Grammspacher, Sitzenkirch

Ida Louise Hintenaus, Malsburg

Ricardo Jahn, Malsburg

Laura Senger, Sitzenkirch

Levi Weis, Marzell

Alexander Weltin, Käsacker



Kaffi un öbbis drzue

am Dienstag, 23. September 2025

von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr,

im Gemeindehaus in Malsburg

Thema: „Rituale“

Von Sitzenkirch über Käsacker fährt ein Bus:

Abfahrt **14.30 Uhr** in Sitzenkirch.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie, auch aus anderen Ortsteilen, abgeholt werden möchten.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

Die Kanderner

Kindergottesdienst-Kinder

und ihr Team gehen wieder auf Freizeit
- und du bist herzlich eingeladen!

Wir essen und singen gemeinsam, feiern Gottesdienst
und hören einiges über Kinder in der Bibel.

Es gibt wieder eine Schnitzeljagd und einen Quizabend.

Eingeladen sind alle Kinder, die sich trauen,
zwei Nächte ohne ihre Eltern zu übernachten.

Alle weiteren Infos kommen hier im Flyer ⇨⇨⇨

Zum Vormerken: An Heiligabend (24.12.2025)
gibt es wieder einen Gottesdienst mit Krippenspiel.

Dafür proben wir wieder ab Mitte November, die genauen
Termine werden noch bekannt gegeben.

Auch dazu herzliche Einladung!



KIGO Freizeit 

Vom 19.09. – 21.09.2025

„Gottes kleine Helden“

Für Kinder von 6 – 13 Jahren!

Wo: Im Haus Haldeck in Herrisried

Kosten: 35€ pro Kind

Kontakt: Marion Argast / oder ein KIGO-Mitarbeiter

Tel: 0176 72370204

Email: marion-argast@web.de

Treffpunkt: 19.09. um 17:30 Uhr am
Haus Haldeck

Ende: 21.09. um 13 Uhr am
Haus Haldeck

Bitte meldet euch bis spätestens Freitag,
den 12.09.2025 bei den oben genannten
Kontakten :)

Wir freuen uns auf euch!!



Finde 20 versteckte Wörter in diesem **Herbst-Rätsel:**

Y	M	ä	H	D	R	E	S	C	H	E	R	M	H	E	R	B	S	T	D
F	U	B	D	L	X	D	A	N	K	E	B	A	K	ü	R	B	I	S	B
H	O	C	H	P	A	P	B	R	N	Z	W	I	E	B	E	L	N	T	D
X	N	K	S	S	S	U	H	R	K	N	L	E	R	W	O	V	M	P	R
E	G	G	T	R	S	P	B	E	O	K	Ä	A	I	N	E	A	H	W	A
E	I	N	K	O	C	H	E	N	N	T	D	P	T	N	E	I	D	I	C
L	P	U	D	Z	B	R	K	A	R	T	O	F	F	E	L	N	Z	Q	H
H	H	S	N	O	V	E	M	B	E	R	F	S	M	E	R	E	R	E	E
D	S	E	R	J	P	U	R	M	J	N	E	B	E	L	L	N	S	D	N
S	E	P	T	E	M	B	E	R	N	T	E	D	A	N	K	I	E	E	K

Esther Philipps wird neue Dekanin im Kirchenbezirk Markgräflerland



Pforzheim/Lörrach, (18.07.2025). Esther Philipps wurde am Donnerstag, 17. Juli, in der Bezirkssynode Markgräflerland zur neuen Dekanin gewählt. Sie tritt die Nachfolge von Bärbel Schäfer an.

Esther Philipps war von Landesbischöfin Heike Springhart vorgeschlagen worden und wurde von den Synodalen auf acht Jahre gewählt.

Sabine Kast-Streib, Kirchenrätin im Evangelischen Oberkirchenrat, vertrat Landesbischöfin Heike Springhart in der Wahlversammlung und begründete den Wahlvorschlag. Pfarrerin Philipps bringe aus ihrer Tätigkeit als stellvertretende Dekanin im Kirchenbezirk Pforzheim die wertvolle Erfahrung mit, die für den Entwicklungsprozess der Kirche nötig sei. Pfarrerin Philipps habe „Mut zum Aufbruch, Demut, und den Wunsch, mit Gottes Geist zu gestalten“.

In einer ersten Reaktion sagte Philipps nach: „Ich freue mich auf die kirchliche Vielfalt in der wunderschönen Gegend des Markgräflerlands. Kirche wird hier vielstimmig sein, das möchte ich erleben und stärken.“

Noch bis Ende Oktober wird Esther Philipps in Pforzheim bleiben, bevor sie im November ihre neue Stelle im Dekanat in Lörrach antritt. Eine ihrer Aufgaben wird sein, die in der Vergangenheit aufgrund der Reform ekiba2032 getroffenen Entscheidungen bezüglich inhaltlicher Arbeit, Personal und Gebäude weiter zu begleiten. Einen besonderen Fokus möchte die neue Dekanin auf die Zusammenarbeit in den Kooperationsräumen legen, was Haupt- und Ehrenamtliche brauchen, um in den neuen Strukturen zufrieden und wirksam arbeiten zu können. Fragestellungen, die der 50-Jährigen aus ihren vielen Aufgaben in Pforzheim vertraut sind.

Pfarrerin Esther Philipps ist seit 2009 in Pforzheim tätig. Zunächst als Pfarrerin in der Markusgemeinde, seit 2019 in der fusionierten Friedensgemeinde und ab September 2022 als Klinikseelsorgerin im Helios Klinikum Pforzheim. Seit Mai 2020 fungiert Esther Philipps zudem als Stellvertreterin der Dekanin Christiane Quincke.



HANDYS ALS KOLLEKTE

Die zunehmende Nutzung digitaler Geräte führt zu wachsenden ökologischen, sozialen und politischen Herausforderungen bei der Rohstoffgewinnung. Gleichzeitig sinkt die Recyclingquote von Elektroschrott. Allein in Deutschland liegen derzeit rund 200 Millionen ausrangierte Handys in den Haushalten! Ein nachhaltiger Umgang mit diesen Ressourcen ist daher dringend notwendig.

Mit „Handys als Kollekte“ wollen wir dazu motivieren, diese gebrauchten und nicht mehr verkäuflichen Handys, Smartphones und Tablets zu sammeln und einer sinnvollen Weiterverwertung zuzuführen. Die Firma Jurec-IT übernimmt dabei die sichere und zertifizierte Datenlöschung, die Sammellogistik sowie das Recycling bzw. die Wiederaufbereitung der Geräte.

Mit dem Erlös der Sammelaktion wird die Projektarbeit von missio-Aachen e.V. und von Brot für die Welt unterstützt.

Mehr Informationen finden Sie hier:

[Projekt Brot für die Welt – DR Kongo Gemeinsam für Gesundheit, Projekt – Handys als Kollekte](#)

AUFRUF
Handys als Kollekte

Spenden Sie Ihr altes Handy

Jedes Jahr werden mehr Handys und Smartphones verkauft. Jedes Jahr werden dafür mehr Energie und mehr Rohstoffe verbraucht, die zu mehr Reibbau an der Natur und zu mehr Ausbeutung von Menschen führen.

Gleichzeitig liegen unzählige alte und ungenutzte Handys in den Haushalten. Diese könnten aufbereitet und wiederverwendet werden, was den Ressourcenverbrauch bremst. Oder dem Recyclingprozess zugeführt werden, so dass wichtige Rohstoffe zurückgewonnen werden.

Pro gespendetem Handy erhalten zudem unsere kirchlichen Organisationen „missio Aachen“ und „Brot für die Welt / Diözes Weltweit“ einen finanziellen Beitrag.

Eine gemeinsame Initiative von:

Evangelische Landeskirche in Mittelrhein
Evangelische Landeskirche in Westfalen
Evangelische Kirche in Deutschland
Brot für die Welt
missio

Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch.

LUKAS 17,21

Monatsspruch OKTOBER 2025



Gesegnetes Land

Bei jedem Weg, den ich gehe, kann ich einem kleinen Stück zutrauen, gesegnetes Land zu sein. Ich verlangsame meine Schritte und setze bewusst einen Fuß vor den anderen. Wie sieht der Himmel über mir aus? Azurblau oder eher schiefergrau? Und was ist mir heute schon von oben her zugefallen?

Wenn mir jemand begegnet, lächle ich ihm oder ihr zu. Der Malerin, die eine Fassade streicht und dabei pfeift. Dem Herrn im Wintermantel, der schwer an seinen Einkaufstaschen schleppt. Vielleicht nehmen sie das Lächeln mit und geben es weiter.

Ich denke an die, die mir vertraut sind. Manche wohnen gleich um die Ecke, andere sind weit weg, ich werde sie lange nicht sehen. Die einen haben eben ein Baby bekommen, kurze Nächte und doch Schweben im Glück. Für andere ist das Leben mühselig, eine ist vom Beruf gestresst, einem anderen steht eine Operation bevor. Ich stelle mir vor, dass ich einen Lichtstrahl vom Himmel an sie schicken kann.

Dann schaue ich mich um nach dem, was sich am Rand entdecken lässt. Hunde beschnuppern einander, während ihre Besitzer:innen sich über das Wetter unterhalten. Über einen Zaun schaut eine Dahlie in Rosé. Ein Junge hüpfte pfeifend an mir vorbei. Sein Lied kenne ich nicht. Wofür möchte ich ein „Danke“ zum Himmel schicken?

Gesegnetes Land, wo immer ich gehe. Überall könnte es sein, in meiner Nähe, an jedem Ort, zu jeder Zeit. Es wahrzunehmen, verändert meinen Tag. Und wer weiß, vielleicht sogar mein Leben.

Tina Willms



1. Advent 2025
Kirchenwahlen.de

Vorab:

Zum 1. Januar 2026 fusionieren unsere bisherigen sieben eigenständigen Distrikt-Kirchengemeinden zu einer Kirchengemeinde Oberes Kandertal, die sich aus vier Pfarrgemeinden zusammensetzt.

Diese neue Struktur stellt bereits die Grundlage zur Wahl am 30. November 2025.

Daher wählen alle zukünftigen Pfarrgemeinden gemäß der Anzahl zur Besetzung der neuen Pfarrgemeinderatsgremien.

Jeder Pfarrgemeinderat entsendet Personen in den Kirchengemeinderat.

(Dieser wiederum entsendet Personen in den übergeordneten Ausschuss im Kooperationsraum (geographisch verortet von Efringen-Kirchen bis nach Malsburg-Marzell).)



Termine:

26. September 2025 Ende der Einreichungsfrist für Wahlvorschläge

05. Oktober 2025 Ende des Zeitraums zur Bekanntgabe der Kandidierenden

30. November 2025 Wahlsonntag

Generell:

Wahlberechtigt ist jedes Gemeindeglied, das zum Zeitpunkt der Wahl das 14. Lebensjahr vollendet hat.

Wählbar ist jedes Gemeindeglied, das zum Zeitpunkt der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet hat.

Vorschläge von Kandidierenden müssen mit einer Unterschriftenliste versehen sein,

auf der 10 Personen der jeweiligen Gemeinde ihre Unterstützung der vorgeschlagenen Person kundtun.

(Formulare erhalten Sie in unseren Pfarrämtern oder unter www.kirchenwahlen.de.)

Nicht wählbar sind Personen, die fünf oder mehr Stunden in der Pfarrgemeinde in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis stehen.

HORIZONTE

Du nimmst gerne neue Perspektiven ein?

Du entwickelst gerne Ideen und setzt sie um?

Du arbeitest gerne im Team?

Du richtest dein Leben auf Gott aus?

Du prüfst gerne und behältst das Gute?

Dann mach mit und engagiere dich in deiner

Gemeinde vor Ort!



Gruppen und Kreise in unserm Distrikt

Was	Wann	Uhrzeit	Verantwortlich	Wo
Mittagstisch	06.10.	12.00 - 14.30	Karin Sieglin ☎ 1447 und Martina Schneider ☎ 6359	„Wartburg“ Wollbach
Besuchsdienstkreis	17.11.	19.30	Gretel Dietz	„Wartburg“ Wollbach
TaiChi zum Mitmachen - für jedes Alter	mittwochs	10.00 - 11.00	Ingrid Rogalla	„Wartburg“ Wollbach
Kirchenchor	mittwochs	19.30	Sebastian Röser	„Wartburg“ Wollbach
Frauenkreis Tannenkirch	16.09. / 30.09. 14.10. / 28.10. 11.11. / 25.11.	15.00 - 17.00	Heidy Leinfelder ☎ 8010	Pfarrhaus Tannenkirch
Frauenverein Riedlingen	Aktuelle Infos und Termine im Amtsblatt		Elisabeth Zimmermann ☎ 1579	Alte Schule Riedlingen
Frauenkreis Hertingen	Aktuelle Infos und Termine im Amtsblatt	15.00 - 16.30	Christina Berger ☎ 07635/8716 und Birgit Amann ☎ 07635/2877	Kirche Hertingen
Besuchsdienst	26.09.	9.30	Thomas Krauss	AWO Kandern
Ökumenischer Kirchenchor	montags	20.00-22:00	Dieter Hilpert	Clemenssaal Kandern
Abendandacht zur Wochenmitte (außer letzte Woche im Monat)	mittwochs	19.30		Kirche Kandern
Evang. Frauenverein Marzell	Aktuelle Infos und Termine im Amtsblatt		Erika Lindemer ☎ 7088	Gmeistube Marzell
Frühstück für alle (Aktuelle Infos und Termine im Amtsblatt) <u>Bitte anmelden!</u>	Jeweils am 3. Mittwoch im Monat:	9.30-11.00	Gaby Renk ☎ 1605	Gemeindehaus Malsburg
Miteinander - Füreinander	Termine nach Vereinbarung		Gaby Renk ☎ 1605	
Kaffi un öbbis drzue Thema: „Kartoffel“ (Aktuelle Infos im Amtsblatt) <u>Bitte anmelden!</u>	23.09.	15.00-17.00	Pfarrbüro ☎ 7677 Von Sitzenkirch über Käsacker fährt ein Bus. Abfahrt 14.30 h bei der Kirche. Bitte anmelden.	Gemeindehaus Malsburg
Musikteam (alle 2 Wochen)	dienstags	18.30	Anette Schmitt ☎ 972359	Gemeindehaus Malsburg



Brot

Gebacken aus der Erde Frucht,
mit Wasser, Feuer und mit Luft:
Iss dein Brot vor Gott im Licht
und vergiss den Nächsten nicht.

REINHARD ELLSEL

Gottesdienste im

Luise-Klaiber-Haus

05.09.2025 (Abendmahl)

10.10.2025


07.11.2025 (Abendmahl)

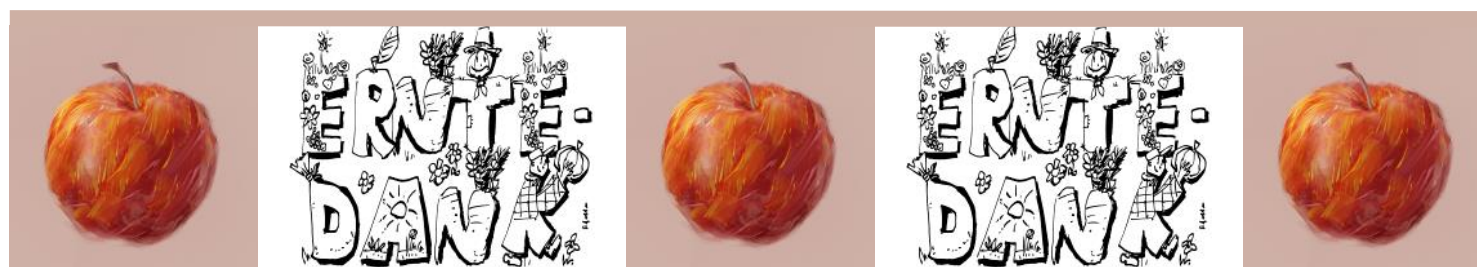
05.12.2025

Jeweils
um 15:15 h



Gruppen für Kinder und Jugendliche in unserm Distrikt

Was	Wann	Uhrzeit	Verantwortlich	Wo
Kinderkirche Wollbach	Infos und Termine im Amtsblatt	10.00-11.30	Maria Altmann, Daniela Braun und Nathalie Geling	„Wartburg“ Wollbach
Krippenspiel Wollbach	ab 07.11. freitags	16.30	Maria Altmann, Daniela Braun und Nathalie Geling	„Wartburg“ Wollbach
Krippenspiel Holzen	ab 08.11. samstags	17.00	Heike Riderle und Diana Geitlinger	Kirche Holzen
Krabbelgruppe Tannenkirch	dienstags	9.30 -11.00	Julia Brombacher ☎ 0174 2138 713	Pfarrhaus Tannenkirch
Drohnenclub Tannenkirch WhatsApp-Gruppe: 	1. Samstag im Monat	10.00-12.00	Rick Winford, Séverine Bacigalupo	Pfarrhaus Tannenkirch
Jungschar Tannenkirch	02.10. / 06.11. 04.12.	16.00-17.30	Michaela Schmidt, Peggy Winford, Mirjam Körner	Pfarrhaus Tannenkirch
Kindergottesdienst Hertingen	Termine werden bekanntgegeben		Susanne Meier und Manuel Krenzlin	Arche Hertingen
KIGO Feuerbach	Termine werden bekanntgegeben		Tanja und Kurt Michael	Kirche Feuerbach
Kindergottesdienst	19.09.-22.09. - KiGo-Freizeit Infos und Termine im Amtsblatt		Traude Hackbarth, Andreas Wittmann, Marion Argast	
Ökumenische Wölflinge (7-10 J.) Pfadfinder Jugendpfadf. (11-14 J.) Pfadfinder (15-16 J.) Rover (17-20 J.)	mittwochs dienstags --- mittwochs	18.00 18.00 --- 19.00	Tobias Franzke und Markus Büchelin	Blockhütte, kath. Kirche
Krabbelgruppe	dienstags	9.30	Eva Forsthuber und Kristina Aust	Gemeindehaus Malsburg



Zum Abschied einfach nur Dank!

«Danke» kann man gar nicht oft genug sagen – allein in der Bibel über 120 Mal!
Denn «schön ist es, dem Herrn zu danken und deinen Namen, du Höchster, zu preisen.» (Psalm 92,2)

Wer am Leben ist, der kann dir *danken*, so wie ich es heute tue. (Jesaja 38,19) Ich aber will dir mit lauter Stimme *danken*! (Jona 2,10) Bringt eure Wünsche, Fürbitten und euren *Dank* für sie vor Gott. (1. Timotheus 2,1) Er lebt für immer und ewig. Sie werden ihm Ehre und *Dank* erweisen. (Offenbarung 4,9) Am Tag schenkt der Herr mir seine Güte und in der Nacht dank ich ihm mit einem Lied! (Psalm 42,9) Ich will dir immer *danken* für das, was du getan hast. (Psalm 52,11) Hörst nicht auf, Gott zu *danken*. (Kolosser 2,7) Zur Musik der Leier will ich dir *danken*, Gott, du mein Gott. (Psalm 43,4) Ich *danke* meinem Gott jedes Mal, wenn ich an euch denke. (Philipper 1,3) Du bist mein Gott, ich *danke* dir! Mein Gott, ich will dich hoch loben! (Psalm 118,28) Ich *danke* meinem Gott immer wieder für die Gnade, die er euch durch Christus Jesus geschenkt hat. (1. Korinther 1,4) Ich *danke* ihm in jedem Gebet, das ich für euch alle spreche! Ich kann voller Freude beten, (Philipper 1,4) Ich *danke* dir von ganzem Herzen. Ich will dich mit Liedern preisen vor der versammelten Götterschar (Psalm 138,1) Wir können aber gar nicht anders, als Gott immer wieder für euch zu *danken*. (2. Thessalonicher 2,13) Ich *danke* dir und staune, dass ich so wunderbar geschaffen bin. Ich weiß, wie wundervoll deine Werke sind. (Psalm 139,14) Wenn du isst und satt wirst, dann *danke* dem Herrn, deinem Gott! Er hat dir dieses gute Land gegeben. (5. Mose 8,10) Ich *danke* dem Herrn für seine Gerechtigkeit (Psalm 7,18) Gerade weil ich Apostel für die Völker bin, *danke* ich Gott für meinen Dienst. (Römer 11,13) Zunächst einmal *danke* ich meinem Gott durch Jesus Christus für euch alle: In der ganzen Welt spricht man über euren Glauben (Römer 1,8) Jesus blickte zum Himmel empor und sprach: «Vater, ich *danke* dir, dass du mich erhört hast.» (Johannes 11,41) Das ist auch der Grund, weshalb ich unablässig für euch *danke*. (Epheser 1,16) Ich *danke* Christus Jesus, unserem Herrn, der mir die nötige Kraft gegeben hat. (1. Timotheus 1,12) Zu der Zeit wirst du sagen: Ich *danke* dir, Herr! (Jesaja 12,1) Ich *danke* Gott, dem ich mit reinem Gewissen diene, wie es schon meine Vorfahren taten. (2. Timotheus 1,3) Wir *danken* dir, Gott, wir *danken*

dir, dass du uns nahe bist in deinem Namen weist, dem wird man am Ende dafür *Dank* sah keinen *Dank* verdient. (Sprichwörter 28,23) deinen herrlichen Namen! (1. Chronik 29,13) schreiblich groß ist! (2. Korinther 9,15) Er tut, du deine Gelübde (Hiob 22,27) Öffnet mir die und dem Herrn *danken*. (Psalm 118,19) Wir (Psalm 95,2) *Dank* sei Gott! Denn er schenkt uns (1. Korinther 15,57) *Dank* sei Gott! (2. Korinther 1,3) Ich will von all deinen Wundertaten den Völkern, Herr, und für dich musizieren vor dem Herrn *danken* für alles, was er mir Gutes als Opfergabe an, Herr! (Psalm 119,108) Jedes *danken* wir Gott für euch alle. (1. Thessalonicher 5,16) Ich will euch alle mit Liedern preisen! Festgemeinde. Vor dem versammelten Volk dem Herrn *danken* für seine Güte und für seine Lippen sollen jubeln, wenn ich für dich sin- hast. (Psalm 71,23) Tretet ein durch seine Tore mit *Dank*! (Psalm 100,4) Den Becher, der meine Rettung bestätigt, will ich zum *Dank* erheben und dabei den Namen des Herrn anrufen. (Psalm 116,13) Ich will dem Herrn von ganzem Herzen *danken* im Kreis der Aufrechten und seiner Gemeinde. (Psalm 111,1) Wie können wir Gott nur für euch *danken*? Zu groß ist die Freude, die ihr uns vor ihm bereitet! (1. Thessalonicher 3,9) Mit dem Spiel der Bassleier will ich dir *danken*, dass du zu mir gehalten hast, mein Gott. (Psalm 71,22) Dafür wollen wir dir *danken* bis in alle Zukunft. (Psalm 79,13) Der Herr ist mein Schutz und mein Schild. Mit meinem Lied will ich ihm *danken*. (Psalm 28,7) Wir können gar nicht anders, Brüder und Schwestern, als Gott immer wieder für euch zu *danken*. (2. Thessalonicher 1,3) Nun sollen sie dem Herrn *danken* für seine Güte und für seine Wunder an den Menschen. (Psalm 107,15) Nun sollen sie dem Herrn *danken* für seine Güte und für seine Wunder an den Menschen. (Psalm 107,21) Nun sollen sie dem Herrn *danken* für seine Güte und für seine Wunder an den Menschen. (Psalm 107,31) Ich will dir *danken*, dass du mir Antwort gabst. Du bist für mich zum Retter geworden. (Psalm 118,21) Es *danken* dir, Herr, alle Könige der Welt. (Psalm 138,4) Ich esse doch mit *Dankbarkeit*. Niemand darf mir für etwas Vorhaltungen machen, wofür ich *Dank* sage. (1. Korinther 10,30) Jedes Mal, wenn wir für euch beten, *danken* wir Gott, dem Vater unseres Herrn Jesus Christus. (Kolosser 1,3) Darum will ich dir *danken*, Herr, unter den Völkern. (2. Samuel 22,50) Herr, mein Gott, dir will ich von Herzen *danken* und deinem Namen für immer die Ehre geben. (Psalm 86,12) *Dank* sei Gott, der allein weise ist. Durch Jesus Christus regiert er in Herrlichkeit für immer. Amen (Römer 16,27) Mit Liedern will ich dich loben und nicht schweigen. Herr, mein Gott, für immer will ich dir *danken*. (Psalm 30,13) Lob und *Dank* sei dem einen Gott, der euch davor bewahren kann, dass ihr zu Fall kommt. (Judas 1,24) Ich will dir *danken* für deinen Namen, der für deine Güte und Treue steht. (Psalm 138,2) Aus dem Munde vieler Menschen soll ein vielstimmiges *Dankgebet* erklingen. Es ist der *Dank* für die Gnade, die Gott uns erwiesen hat. (2. Korinther 1,11) *Dank* sei Gott, der die Macht hat, unendlich viel mehr zu tun – weit mehr als alles, was wir von ihm erbitten oder uns ausdenken können. (Epheser 3,20) Halte doch Ausschau nach Gott! Denn bald werde ich ihm wieder *danken*. Wenn ich nur sein Angesicht schaue, hat mir mein Gott schon geholfen. (Psalm 42,12) *Dank* sei Gott, der die Macht hat, euch im Glauben zu stärken. (Römer 16,25) Deshalb *danken* wir Gott immer wieder dafür, dass ihr durch unsere Verkündigung sein Wort empfangen habt. (1. Thessalonicher 2,13)



(Psalm 75,2) Wer einen Menschen zurecht- gen. Wer ihm aber nur nach dem Mund redet, Jetzt *danken* wir dir, unser Gott! Wir loben *Dank* sei Gott für seine Gabe, die so unbe- worum du ihn gebeten hast. Zum *Dank* erfülltst Tore der Gerechtigkeit! Ich darf hindurchgehen wollen mit *Dank* vor sein Angesicht treten. uns den Sieg durch unseren Herrn Jesus Chris- ther 8,16) Ich will dir *danken*, Herr, von ganzem erzählen. (Psalm 9,2) Dir will ich *danken* unter den Nationen. (Psalm 108,4) Wie kann ich nun getan hat? (Psalm 116,12) Nimm meinen *Dank* Mal, wenn wir im Gebet an euch denken, *dan*- 1,2) Denk daran, ihm für sein Tun zu *danken*, (Hiob 36,24) Dann will ich dir *danken* vor der will ich dich loben. (Psalm 35,18) Nun sollen sie Wunder an den Menschen. (Psalm 107,8) Mei- ge – zum *Dank* für mein Leben, das du gerettet

Alles Gute und Gottes Segen!

Pfarrer Dr. Christian Mack und Familie